

### **III. BeteiligungsWerkstatt zur Entwicklung von Kriterien für jugendgerechte Kommunen in Sachsen**

- eine Veranstaltung für Bürgermeister/innen und kommunale Vertretungen -  
Freitag, 18. August 2017, 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr im Haus der Kirche – Dreikönigskirche, Dresden

Sehr geehrte Bürgermeisterinnen und Bürgermeister,

wir würden uns freuen, Sie am 18. August 2017 von 9.00 – 12.00 Uhr in Dresden zu unserer „III. BeteiligungsWerkstatt zur Entwicklung von Kriterien für jugendgerechte Kommunen in Sachsen“ begrüßen zu dürfen! Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der *Staatsministerin für Soziales und Verbraucherschutz Barbara Klepsch* sowie den *jugendpolitischen Sprechern von CDU und SPD im Sächsischen Landtag Alexander Dierks und Henning Homann* statt.

#### **Hintergrund**

Immer mehr sächsische Städte und Gemeinden nutzen die Potenziale, die Jugendbeteiligung für Stadtentwicklung und Demokratieförderung bietet. Da dies aber ein komplexes Themenfeld ist, das selten schnelle und einfache Lösungen bietet, entwickeln wir zur Orientierung und Unterstützung seit 2015 „Kriterien für jugendgerechte Kommunen in Sachsen“.

Am 18. August 2017 werden wir Ihnen diese Kriterien vorstellen und Ihnen zugleich die Möglichkeit geben, positive Erfahrungen aus Bayern sowie aus ca. 20 sächsischen Kommunen ganz konkret in kleinen Gesprächsrunden kennenzulernen. Des Weiteren sollen Potenziale und Gelingensbedingungen mit Entscheidungsträger/innen auf sächsischer Landes-, Landkreis- und kommunaler Ebene diskutiert werden.

#### **Historie**

Der Prozess der BeteiligungsWerkstätten zur Entwicklung von Kriterien für jugendgerechte Kommunen in Sachsen wird getragen von einem breiten Netzwerk freier Träger auf Landesebene, bestehend aus der Arbeitsgemeinschaft Jugendfreizeitstätten Sachsen e.V., Arbeit und Leben e.V., Deutsche Kinder- und Jugendstiftung - Regionalstelle Sachsen, Deutscher Kinderschutzbund Landesverband Sachsen e.V., Landessportbund Sachsen e.V., Sächsische Jugendstiftung, Evangelischer Akademie Meißen sowie Kinder- und Jugendring Sachsen e.V.

Nachdem das Netzwerk im Jahr 2015 positive Erfahrungen mit Kommunaler Jugendbeteiligung bei sächsischen Fachkräften der Jugendarbeit zusammengetragen hat und in einem langen Prozess 2017 dazu mit sächsischen Jugendlichen gearbeitet hat, wollen wir aktuell im Jahr 2017 mit sächsischen Entscheidungsträger/innen auf Landes-, Landkreis- und kommunaler Ebene ins Gespräch über Potentiale und Gelingensbedingungen jugendgerechter Kommunen kommen.

Über Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen!

Rico Riedel  
Kinder- und Jugendring Sachsen e.V.

Christian Kurzke  
Studienleiter, Evangelische Akademie Meißen

## PROGRAMM

Freitag, 18. August 2017

ab 08:30 Uhr Ankommen bei Kaffee & Tee

09:00 Uhr Begrüßung & Eröffnung durch Studienleiter Christian Kurzke, Evangelische Akademie Meißen

09:05 Uhr Eröffnungsstatements

Geschäftsführer des Landespräventionsrates Sven Forkert,  
Sächsisches Staatsministerium des Inneren

Alexander Dierks, jugendpolitischer Sprecher der CDU-Fraktion im Sächsischen Landtag

Henning Homann, jugendpolitischer Sprecher der SPD-Fraktion im Sächsischen Landtag

09:30 Uhr Erfahrung mit Kommunalen Jugendbeteiligung – Empfehlungen aus dem Freistaat Bayern

Winfried Pletzer, Bayerischer Jugendring, Referent für Kommunale Jugendarbeit und  
Jugendarbeit in Gemeinden

10:00 Uhr Erfahrungen mit Kommunalen Jugendbeteiligung & Empfehlungen aus Sachsen

Podiumsdiskussion mit Landkreisen und Kommunen mit pos. Erfahrungen

- Hartmut Mann, stellv. Vorsitzender des Landesjugendhilfeausschusses, Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband Landesverband Sachsen e.V.
- Ines Lüpfer, Zweite Beigeordnete im Landkreis Leipzig
- Alexander Ahrens, Oberbürgermeister Bautzen, Landkreis Bautzen
- Jürgen Opitz, Bürgermeister Heidenau, Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
- Frank Dehne, Bürgermeister Rochlitz, Landkreis Mittelsachsen (angefragt)

11:00 Uhr Gespräche an „Kommunen-Tischen“ mit positiven Erfahrungsbeispielen

- Annaberg-Buchholz: Junger Runder Tisch
- Auerbach: Zukunftswerkstätten (angefragt)
- Bautzen: Jugendideenkonferenz
- Bischofswerda: RATiO
- Borna: Kinder- und Jugendparlament
- Brand-Erbisdorf: Jugendparlament
- Chemnitz: Kinder- und Jugendbeauftragte und Jugendforum
- Dresden: Kinder- und Jugendbüro
- Eilenburg: Bürgermeistergespräche
- Freiberg: Kinder- und Jugendparlament
- Glauchau: Jugendbeirat (angefragt)
- Görlitz: A-Team
- Grimma: Dorf der Jugend
- Heidenau: Jugendbeirat
- Leipzig: Kinderbüro und Jugendparlament
- Meißen: Jugendstadtrat
- Neukirch: Valtenbergwichtel

- Olbernhau: Schülerhaushalt
- Oschatz: Jugendstadtrat (angefragt)
- Ottendorf-Okrilla: Ortsforscher
- Sebnitz: Hier.bewegen.Wir!
- Zittau: Werkstattgruppen
- Zwickau: Jugendbuffett (angefragt)

11:50 Uhr „Was ich noch zu sagen hätte“  
Dem Konzept der kommunalen Jugendbeteiligung in Sachsen etwas mit auf den Weg geben.

12:00 Uhr Ausklang bei Kaffee & Tee

### **Kosten**

Es fallen keine Kosten an

### **Anmeldung:**

Bitte senden Sie bei Ihrer Anmeldung zugleich Ihre Antworten auf folgende zwei Fragen. Ihre Antworten unterstützen den Veranstaltungs- und Prozessverlauf und werden anonymisiert weiter verwendet – besten Dank!

1. Was motiviert Sie, sich mit einer jugendgerechten Kommune zu beschäftigen? Bzw. Warum sind Ihnen junge Menschen bzw. ist Ihnen die Beteiligung junger Menschen in Ihrer Stadt oder Gemeinde wichtig?
2. Was wollen Sie den Entscheidungsträger/innen auf Landes- und Landkreisebene gern mitgeben?

Anmeldung an:

Oliver Lücking  
Servicestelle Kinder- und Jugendbeteiligung Sachsen  
Kinder- und Jugendring Sachsen e.V.  
0351 316 79 23  
[o.luecking@kjrs.de](mailto:o.luecking@kjrs.de)

### **Veranstaltungsort:**

Dreikönigskirche – Haus der Kirche  
Hauptstraße 23  
01097 Dresden

### **Anreise/Parkmöglichkeiten**

Der Tagungsort befindet sich fußläufig zum Bahnhof „Dresden-Neustadt“ sowie den Straßenbahnhaltestellen „Albertplatz“ und „Neustädter Markt“.

Parkmöglichkeiten befinden sich auf den Parkplätzen des Palaisplatz, der Theresienstraße sowie dem automatisierten Parkhaus in der Metzger Straße, weitere Parkmöglichkeiten finden sich in unmittelbarer Umgebung in der Königsstraße, Wiesentorstraße und der Sarrasanistraße, ein wenig weiter entfernt in der Tiefgarage der Semperoper. Weitere Informationen unter

<https://www.dresden.de/de/stadtraum/verkehr/auto/parkinformationssystem.php>

### **Förderung:**

Diese BeteiligungsWerkstatt wird im Rahmen des Landesprogrammes "Weltoffenes Sachsen für Demokratie und Toleranz" gefördert. Die Veranstaltung findet im Rahmen der Evangelischen Trägergruppe für gesellschaftspolitische Jugendbildung statt und wird auch aus Mitteln des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens gefördert.

### Entwicklung von Kriterien für jugendgerechte Kommunen in Sachsen

- Kriterien = im Sinne von Empfehlungen, die aus positiven, in Sachsen in der Alltagspraxis funktionierenden Beispielen formuliert wurden
- zur Unterstützung der Vorhaben im Koalitionsvertrag 2014 von CDU und SPD zur Förderung der Beteiligung junger Menschen in Sachsen

Phase I	30.09.15	<b>BeteiligungsWerkstatt I</b> mit 120 Fachkräften in der Evangelischen Akademie Meißen aus Verwaltung, Jugendarbeit und Vereinen aus ganz Sachsen → ca. 50 Positiv-Beispiele → 13 Kriterien (zusammengefasst aus ca. 50 Kriterien)
Phase II	März-August 2016	<b>12 dezentrale BeteiligungsWerkstätten II</b> mit ca. 100 Jugendlichen aus Annaberg-Buchholz, Dresden, Freiberg, Görlitz, Grimma, Kitzscher, Meißen, Neukirch, Ottendorf-Okrilla, Saalau, Sebnitz, Zittau in Kooperation mit 12 lokalen Freien Trägern → ca. 70 Positiv-Beispiele → 12 Kriterien (zusammengefasst aus ca. 300 Kriterien)
	18.10.16	<b>Jugendpolitisches Hearing zur Eigenständigen Jugendpolitik</b> → „Kriterien für jugendgerechte Kommunen“ sind ein konkreter praktischer Baustein im Rahmen des eher theoretischen Positionspapiers zu Grundsatzfragen der Eigenständigen Jugendpolitik
Phase III	August 2017	<b>BeteiligungsWerkstatt III</b> mit Verwaltung & Politik, d.h. mit Sozialministerium, Städte- und Gemeindetag, Landkreistag, Bürgermeister/innen und jugendpolitischen Sprechern der Parteien im Landtag. Diskussion mit ausgewählten Fachkräften & Jugendlichen → Ergebnis-Papier mit Kriterien, die von Verwaltung & Politik getragen werden
Phase IV	2018	<b>Servicestelle Kinder- und Jugendbeteiligung</b> kommuniziert das Ergebnis-Papier an alle Kommunen bzw. Bürgermeister in Sachsen → Servicestelle unterstützt Entwicklungen vor Ort, die durch Kriterien angeschoben werden

Die „BeteiligungsWerkstätten zur Entwicklung von Kriterien für jugendgerechte Kommunen in Sachsen“ sind eine Veranstaltungsreihe unter Federführung von Kinder- und Jugendring Sachsen e.V. und Evangelischer Akademie, in Kooperation mit Arbeitsgemeinschaft Jugendfreizeitstätten Sachsen e.V., Arbeit und Leben e.V., Deutsche Kinder- und Jugendstiftung - Regionalstelle Sachsen, Deutscher Kinderschutzbund Landesverband Sachsen e.V., Landessportbund Sachsen e.V., Sächsische Jugendstiftung.